

"Nächstenhilfe-Hof" BFP - KdöR

Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden - KdöR Hauptsitz: Erzhausen

Freie Christengemeinde Hof e.V.

Bismarckstr. 67

D - 95028 Hof / Saale



„Nächstenhilfe-Hof“, Freie Christengemeinde, Bismarckstr. 67, 95028 Hof

Infobrief zur Ukrainehilfe an die Spender/Unterstützer der Nächstenhilfe-Hof im Oktober 2024

Waldemar Zelmer, Pastor i.R.
Mobil: 0176 - 608 949 23

Gerhard Täuber, NHH-Koordinator
Mobil: 0160 - 44 78 089

E-Mail: fcg.hof@web.de
www.naechstenhilfe-hof.de

Hof, im Oktober 2024

Liebe Spenderinnen und Spender der Nächstenhilfe-Hof,

wir planen wieder einen Hilfstransport in die Ukraine Ende Oktober/Anfang November dieses Jahres. Es werden Krankenbetten für ein Altenheim einer Kirchengemeinde, erneut 2 Backofen, Rollstühle und Rollatoren, etwa 150 Fahrräder für die Bevölkerung im Kriegsgebiet und dringend benötigte Lebensmittel für die Bevölkerung in der Nähe der Front mitgenommen. Die Menschen dort sind täglich den Beschüssen ausgesetzt, müssen in Kellern ohne Strom Schutz suchen und mit nur wenig Lebensmitteln auskommen. Unsere Partner und Pastoren in der Ukraine fahren wöchentlich zu diesen notleidenden Menschen - allen voran Kinder mit ihren Müttern sowie ältere Menschen - und bringen unsere Hilfsgüter persönlich ins Kriegsgebiet.

Der Hilfskonvoi soll aus 5 Fahrzeugen, davon 2 LKW und 3 Transporter, gefahren von 10 Fahrern, zusammengestellt werden. Es fehlt uns jedoch noch Geld zum Lebensmittelkauf, für die Fahrt selbst und für die Bezahlung eines gebrauchten VW-Busses für die christliche Schule in Chmelnitzky. Eine größere Spende für den Bus haben wir bereits erhalten - danke dafür.

Geldspenden können wie in den vorigen Jahren auf das Konto der Nächstenhilfe-Hof bei der VR-Bank in Hof, IBAN: **DE44 7806 0896 0007 1640 09**, eingezahlt werden. Auf Wunsch können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Wir bitten in diesem Fall um Ihre vollständige Adresse, falls diese uns noch nicht bekannt ist oder sich geändert haben sollte.

Gerne möchten wir Sie auch dieses Jahr über den aktuellen Stand unserer Projekte in der Ukraine informieren.

Projekt „Christliche Schule und Kindergarten“ in Chmelnitzky

Dank Ihrer Spenden zu Weihnachten letztes Jahr konnten wir die Schule und den Kindergarten mit Geld zum Kauf von 140 Ster Brennholz und von mehreren Laptops für den Unterricht im Schutzbunker unterstützen. Die von der Nächstenhilfe-Hof gelieferten Stromgeneratoren haben bei Stromausfall zum Betreiben der Heizung und für Licht im Bunker sehr geholfen. Die von uns gelieferten Stromwandler über Autobatterien konnten dazu dienen, Handys und Laptops aufzuladen.

Im Kindergarten sind zurzeit 120 Kinder und im Gymnasium, welches von der 1. bis zur 11. Klasse geht, 308. Davon sind 80 Kinder aus sozial benachteiligten Familien, die das Schulgeld nicht zahlen können. Da es sich auch um eine nicht geringe Anzahl von Flüchtlingsfamilien handelt, bestehend überwiegend aus alleinerziehenden Müttern, die aus den Kriegsgebieten fliehen mussten, benötigt die Schule dringend

einen Kleinbus zum Transportieren der Kinder. Dieser Bitte wollen wir beim kommenden Hilfstransport nachkommen und einen VW-Bus dort hinbringen.

Projekt „Samenkorn“ in Mukachevo

Dieses Jahr konnten in den Sommerferien wieder mehrere Kinderfreizeiten im christlichen Freizeithaus in Mukachevo durchgeführt werden mit insgesamt 200 Kindern und 20 Leitern. Höhepunkt war ein Camp der Christlichen Pfadfinder "Royal Rangers" auf dem Freizeithausgelände mit etwa 100 Kindern. Ein Großteil davon waren Flüchtlingskinder und Kinder aus Familien, deren Väter an der Front ihr Heimatland verteidigen. Auch hier konnte die Nächstenhilfe-Hof durch den Hilfstransport im Januar 2024 mit einem LKW und 2 Transportern mit Lebensmitteln und anderen Hilfsgütern und nicht zuletzt mit Finanzen die Durchführung von Freizeiten und Aktionen unterstützen.

Projekt „Ukrainenothilfe“ mit Schwerpunkt Czernowitz

Hier handelt es sich um ein neues Projekt, das unser Nächstenhilfe-Team unter der Leitung von Gerhard Täuber und Pastor Waldemar Zelmer im Juni 2024 zum ersten Mal besucht hat. Wir brachten, wie in der Frankenpost bereits berichtet wurde, 4 Industrie-Backöfen mit zahlreichem Inventar, gespendet von den Firmen Dörsch und Laubmann, nach Czernowitz. Dort – nahe der rumänischen Grenze – wird Brot für die notleidende Bevölkerung in der Ostukraine gebacken und dann von Czernowitz aus in die Kriegsregion gebracht und kostenlos verteilt. Unsere Partner fahren unermüdlich wöchentlich mit in Tüten abgepackten Lebensmitteln, unter anderem eben auch Brot und Wasser in Flaschen, zu den notleidenden Menschen in die Ostukraine. Man hat um Rollstühle und Fahrräder für die Mitarbeiter im Kriegsgebiet gebeten, weil es kaum mehr Fahrzeuge dort gibt und das Fahrrad das einzige Fortbewegungsmittel ist.

Außerdem hat Pastor Zelmer eine weitere Gemeinde in Czernowitz besucht, die ein Gemeinde-Seniorenheim, ein Obdachlosenheim und ein Rehaszentrum für drogen- und alkoholabhängige Menschen betreiben. Auch hier wurde um Hilfe mit Lebensmitteln und um eine Klein-Bäckerei-Einrichtung gebeten sowie um Krankenpflegebetten, Rollstühle, Rollatoren und Stockbetten. Die Nächstenhilfe-Hof hat dieses Mal 11 Pflegebetten, Rollstühle und Rollatoren im Gepäck.

Nächstenhilfe-Hof vor Ort und Ausblick

Auch in Stadt und Landkreis Hof hat die Nächstenhilfe-Hof durch den Koordinator Gerhard Täuber vielen ukrainischen Flüchtlingen bei der Wohnungssuche, bei der Möbeleinrichtung sowie bei Behördengängen geholfen. Darüber hinaus koordiniert Gerhard Täuber die Hilfsgütersammlung hier vor Ort. Bei Rückfragen kann er unter der Rufnummer 0160 - 44 78 089 kontaktiert werden. Leider ist nach wie vor die Annahme von gebrauchten Textilien aufgrund Zollvorschriften in der Ukraine nicht möglich.

Benötigt werden weiterhin: nicht abgelaufenes Verbandsmaterial, Hygieneartikel (Windeln, Pampers, Shampoo, Zahnbürsten), intakte Fahrräder, Rollstühle, Rollatoren, Gehhilfen, Kranken- und Pflegebetten, Stockbetten, USB-Lampen, Powerbanks. Letzteres hat dieses Jahr für besonders große Freude gesorgt. So schreibt eine Familie aus Dnipro, nahe der Front, die ständig beschossen wird: „Herzlichen Dank für die USB-Lampen und Powerbanks. Sie erleichtern unserer Familie die Abende bei Stromausfall. Sie haben mit Ihrem Geschenk genau den wunden Punkt getroffen.“

Gerne möchte die Nächstenhilfe-Hof bei weiteren Transporten in die Ukraine mehr Lebensmittel, was mit viel Kosten verbunden ist, für die notleidende Bevölkerung in der Ostukraine mitnehmen. Geldspenden dafür können auf das oben genannte Spendenkonto eingezahlt werden.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre bisherige großzügige finanzielle Unterstützung. Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit und nicht zuletzt Gesundheit und Wohlergehen nach Geist, Seele und Leib sowie reichen Gottes Segen. Darüber hinaus befehlen wir die drei Projekte in der Ukraine Ihrer Fürbitte an.

Ihr Nächstenhilfe-Team mit
Pastor Waldemar Zelmer und Gerhard Täuber

Projekt „Samenkorn“ mit Flüchtlingshilfe in

Mukachevo
Transkarpatien/UA



Freude über Unterstützung
mit Lebensmitteln aus Hof



Sommer-Freizeiten für Straßenkinder, Flüchtlingskinder
und Kinder, deren Väter an der Front sind



Royal Rangers Mukachevo –
christliche Pfadfinderarbeit



Dankbar für Lebensmittel
und einen Rollstuhl



Projekt „Christl. Schule und Kindergarten“ in

Chmelnitzky
Westukraine



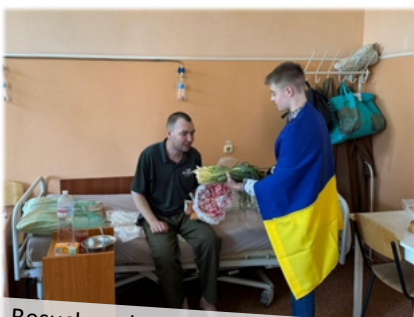
Gemeinsames Schulgebet für das
neue Schuljahr und für Frieden



Lernen in der
Vorschulgruppe



Schülervorträge anlässlich
des Erntedank-Festes



Besuch verletzter Soldaten im
Krankenhaus durch Oberstufen-Schüler



Immer wieder trauriger Alltag:
Unterricht im Bunker und Notstrom



Heizholz finanziert
durch Hofer Spenden



Maschinen zum Rühren
und Kneten von Teig



Kleine und große Backöfen für Czernowitz –
unsere Partner backen dort Brot und bringen es
wöchentlich zu den Menschen in die
kriegsgezeichnete Ostukraine, z.B. nach Cherson.



Weiteres Bäckerei-Zubehör:
Brotwägen, Waagen, Körbe



Obdachlosenzentrum
in Czernowitz



Kirchliches Seniorenheim
in Czernowitz



Große Hilfe: USB-Powerbanks
und USB-Lampen

Spenden „Nächstenhilfe-Hof“:



Nächstenhilfe-Hof

Spenden für den Kauf von Lebensmitteln für die Ukrainenothilfe und unsere Hilfsprojekte können auf das Spendenkonto der Nächstenhilfe-Hof BFP KdÖR bei der VR-Bank Bayreuth-Hof eingezahlt werden:

IBAN: DE44 7806 0896 0007 1640 09

Vermerk: Projekt „Samenkorn“ oder „Christl. Schule“ oder „Ukrainenothilfe“

Auf Wunsch können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Wir bitten in diesem Fall um Ihre vollständige Adresse.

www.naechstenhilfe-hof.de